

Managementplan für das FFH-Gebiet
Jungfernheide
(Landesn.-: 740, EU-Nr.: DE 2747-306)
Karte 5: Biotoptypen

- Legende**
- FFH-Gebiet
- Biotoptypen**
- | | |
|---|---|
| <ul style="list-style-type: none"> Seen, incl. Moorseen; Altarme temporäre und ganzjährig wasserführende Kleingewässer anthropogene Gewässer und periodisch trockenfallende Abschnitte Schwimmblatt- und Unterwasserpflanzen-Vegetation Röhrichtgesellschaften ruderaler Pionier-, Gras- und Staudenfluren saure Arm- und Zwischenmoore (gehölzfrei) saure Arm- und Zwischenmoore (> 10% Gehölzdeckung); Feucht- und Moorheide nährstoffreiche Moore und Sümpfe Röhrichte der nährstoffreichen Moore und Sümpfe Seggenriede der nährstoffreichen Moore und Sümpfe nährstoffreiche Moore und Sümpfe (> 10% Gehölzdeckung) Gras- und Staudenfluren Großseggenwiesen Feuchtwiesen nährstoffarmer Standorte Feuchtwiesen nährstoffreicher Standorte | <ul style="list-style-type: none"> wechselfeuchtes Auengründland; Feuchtweiden und Flutrassen; wiedervernässtes Grasland Frischweiden, -weiden und Scherrasen Grünlandbrachen und Staudenfluren feuchter Standorte Intensivgrasland Laubgebüsche; Feldgehölze Moor- und Bruchwälder Rotbuchenwälder Eichenmischwälder naturnahe Laubwälder Kiefernwälder trockenwarmer Standorte Laubholzforsten Laubholzforsten mit Nadelholzanteil Nadelholzforsten Nadelholzforsten mit Laubholzanteil intensiv genutzte Äcker Ackerbrachen Sport-, Freizeit- und Erholungsanlagen geomorphologische, anthropogene und kulturhistorische Sonderbiotope Siedlungsbiotope mit hohem Grünflächenanteil |
|---|---|
- Quellen; Bäche, Flüsse, Ströme und Altarme
- Kanäle und Gräben
- Laubgebüsche, Feldgehölze, Hecken und Windschutzstreifen
- Alleen und Baumreihen
- Waldmäntel
- Rodungen; Schneisen; junge Aufforstungen
- 0230** Flächen-ID (Kurzbezeichnung; letzten 4 Ziffern des PK-Ident)
- 0230** Flächen-ID (Kurzbezeichnung; letzten 4 Ziffern des PK-Ident) eines gesetzlich geschützten Biotopes
- Kartierzeiträume: Gewässerkartierung 07-09/2018, terrestrische Kartierung 07-09/2018

Hinweis: Entsprechend den Vorgaben der BBK wurden alle im FFH-Gebiet befindlichen Biotope in ihrer gesamten Größe erfasst und dargestellt. Sie können daher über die FFH-Gebietsgrenze hinausreichen.

Datenquellen:
DTK10: © GeoBasis-DE/IGS, di-de-by-2-0;
Geodaten: Datenlizenz Deutschland - Namensnennung - Version 2.0; https://www.govdata.de/dl-di-de-by-2-0; di-de-by-2-0;
Landesamt für Umwelt Brandenburg;
https://mela.rlp.de/referenzen/geo/foia/foia-7DE3A549-769C-4F01-A5E6-B3E25D40975E; FFH-Gebiete;
Biotoptypen: Landesamt für Umwelt Brandenburg, 2018

Managementplan für das FFH-Gebiet
Jungfernheide (Landesn.-: 740, EU-Nr.: DE 2747-306)

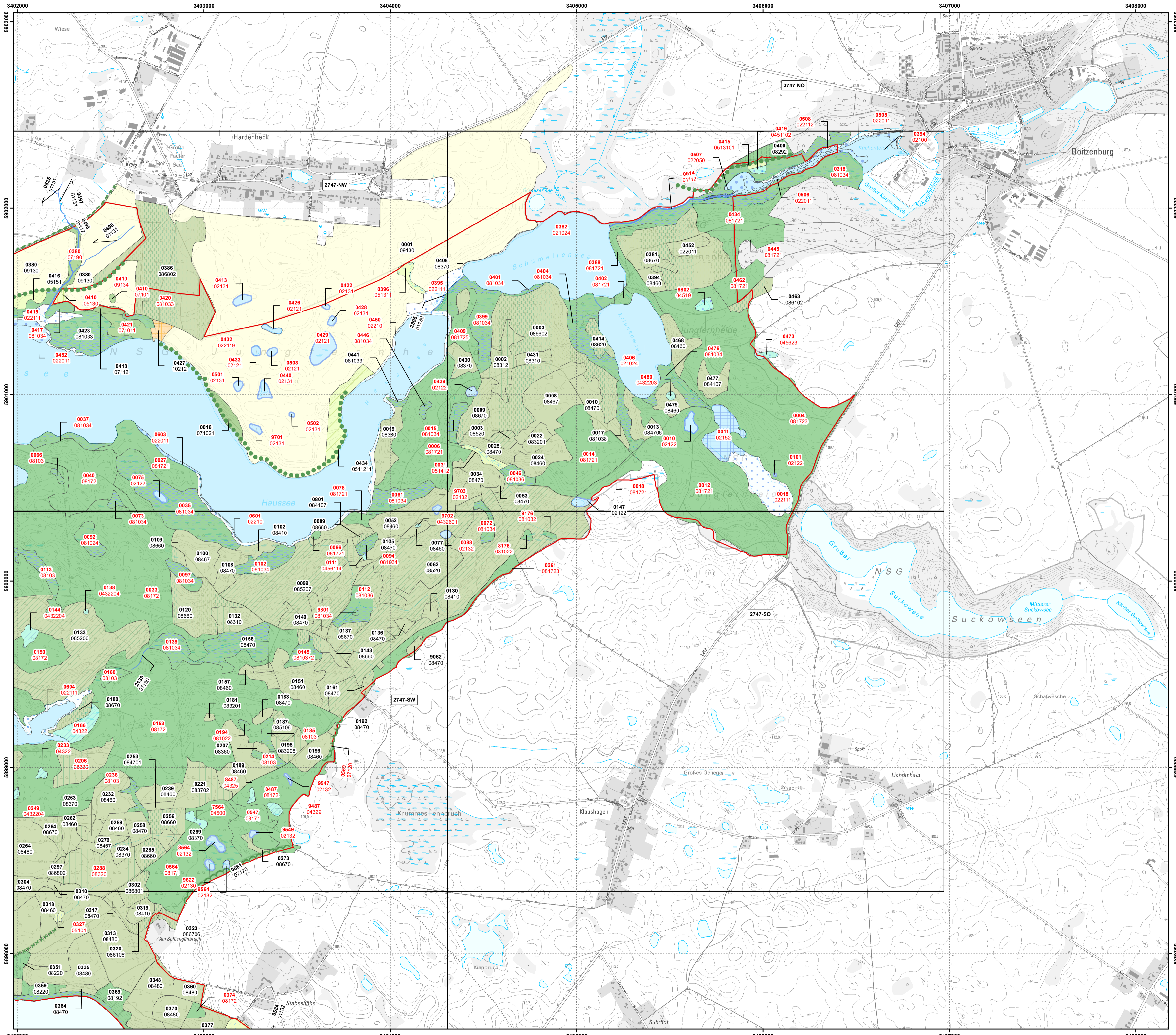
Karte 5: Biotoptypen
Blatt-Nr.: 1 von 2

Maßstab 1:10.000

Bearbeitung: Charlotte Foisel
Stand: 05/2021
Kartographie: Alexander Goll

Auftraggeber:
Landesamt für Umwelt
Seeburger Chaussee 2
14476 Potsdam, OT Groß Glienicke

Auftragnehmer:
UmweltPlan GmbH Stralsund
Tribseer Damm 2
18437 Stralsund



Managementplan für das FFH-Gebiet
Jungfernheide
(Landesn.-: 740, EU-Nr.: DE 2747-306)
Karte 5: Biotoptypen

Legende

- FFH-Gebiet
- Biotoptypen**
- Seen, incl. Moorseen; Altarme
- temporäre und ganzjährig wasserführende Kleingewässer
- anthropogene Gewässer und Staudenfluren
- Schwimmblatt- und Unterwasserpflanzen-Vegetation
- Röhrichtgesellschaften
- ruderaler Pionier-, Gras- und Staudenfluren
- saure Arm- und Zwischenmoore (gehölzfrei)
- saure Arm- und Zwischenmoore (> 10% Gehölzdeckung); Feucht- und Moorheide
- nährstoffreiche Moore und Sümpfe
- Röhrichte der nährstoffreichen Moore und Sümpfe
- Seggenriede der nährstoffreichen Moore und Sümpfe
- nährstoffarme Moore und Sümpfe (> 10% Gehölzdeckung)
- Gras- und Staudenfluren
- Großseggenwiesen
- Feuchtwiesen nährstoffarmer Standorte
- Feuchtwiesen nährstoffreicher Standorte
- wechselfeuchtes Auengründland; Feuchtwiesen und Flutrassen; wiedervernässtes Grasland
- Frischwiesen, -weiden und Scherrasen
- Grünlandbrachen und Staudenfluren feuchter Standorte
- Intensivgrasland
- Laubgebüsche; Feldgehölze
- Moor- und Bruchwälder
- Rotbuchenwälder
- Eichenmischwälder
- naturnahe Laubwälder
- Kiefernwälder trockenwarmer Standorte
- Laubholzforsten
- Laubholzforsten mit Nadelholzanteil
- Nadelholzforsten
- Nadelholzforsten mit Laubholzanteil
- intensiv genutzte Äcker
- Ackerbrachen
- Sport-, Freizeit- und Erholungsanlagen
- geomorphologische, anthropogene und kulturhistorische Sonderbiotope
- Siedlungsbiotope mit hohem Grünflächenanteil
- Quellen; Bäche, Flüsse, Ströme und Altarme
- Kanäle und Gräben
- Laubgebüsche, Feldgehölze, Hecken und Windschutzstreifen
- Alleen und Baumreihen
- Waldmäntel
- Rodungen; Schneisen; junge Aufforstungen
- 0230** Flächen-ID (Kurzbezeichnung; letzten 4 Ziffern des PK-Ident)
- 0230** Flächen-ID (Kurzbezeichnung; letzten 4 Ziffern des PK-Ident) eines gesetzlich geschützten Biotopes

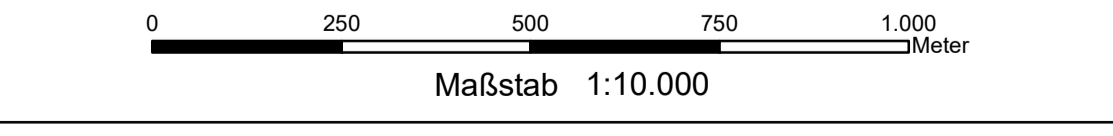
Kartierzeiträume: Gewässerkartierung 07-09/2018, terrestrische Kartierung 07-09/2018

Hinweis: Entsprechend den Vorgaben der BBK wurden alle in FFH-Gebiet befindlichen Biotopie in ihrer gesamten Größe erfasst und dargestellt. Sie können daher über die FFH-Gebietsgrenze hinausreichen.

Datenquellen:
DTK10: © GeoBasis-DE/LGB, di-de-by-2-0;
Geofachdaten: Datenteilzeit Deutschland - Namensnennung - Version 2.0; <https://www.govdata.de/di-de-by-2-0>;
Landesamt für Umwelt Brandenburg;
<https://metaver.de/referenzen/geopostcodes/7DE3A549-769C-4F01-A5E6-B3E25D40975E>; FFH-Gebiete;
Biotoptypen: Landesamt für Umwelt Brandenburg, 2018

Managementplan für das FFH-Gebiet
Jungfernheide (Landesn.-: 740 , EU-Nr.: DE 2747-306)

Karte 5: Biotoptypen
Blatt-Nr.: 2 von 2



Bearbeitung: Charlotte Foisel
Stand: 05/2021
Kartographie: Alexander Goll

Auftraggeber:
Landesamt für Umwelt
Seeburger Chaussee 2
14476 Potsdam, OT Groß Glienicke

Auftragnehmer:
UmweltPlan GmbH Stralsund
Tribseer Damm 2
18437 Stralsund